

Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Actien-Gesellschaft. Directe Post-Dampfschiffahrt zwischen **Hamburg und New-York**

Milena, 31. Decbr. | Westphalia, 14. Janr. | Pommorania, 28. Janr.
Frifa, 7. Janr. | Thuringia, 21. Janr. | Holstein, 4. Febr.
Passagepreise: I. Cabüte Fr. 165, II. Cabüte Fr. 100, Zwischendeck Fr. 55.

Hamburg, Havana und New-Orleans

Vandalla, 31. Januar. | Saxonia, 28. Febr. | Germania, 28. März.
Passagepreise: Erste Cabüte Fr. 210, Zwischendeck Fr. 55.
Zwischen Hamburg und Westindien

nach St. Thomas, Caracas, Maracaibo, Cabailla, Puerto Cabello, La Guayra,
Trinidad, San Juan de Puerto Rico, Cap Haitien, Port au Prince, Sonabes,
Santo Domingo und Colon, von wo via Panama Anschluss nach allen Häfen zwischen
Venezuela und San Francisco.

Bayaria, 22. Januar. | Allemannia, 8. Febr. | Borussia, 21. Februar.
NOTIZ: Sämmtliche Dampfer laufen jetzt wieder Havre, halt Southampton
an. Nähere Auskunft wegen Fracht und Passage ertheilt der Schiffsmüller

August Bolten, 22-24 Admiralitätsstrasse, HAMBURG.
Adolph Henschel, Dresden, Schöffengasse 34. Carl O. R. Viehweg, Leipzig,
Petersstr. 15. Franz Flemming, Jülicher. Carl Oscar Dietz, Chemnitz.
Carl Flemming, Chemnitz.

Leipzig-Gaschwitz-Meuselwitzer Eisenbahn.

Die Coupons unserer Stamm-Prioritäts-Actien vom
1. April bis 31. December 1873 werden nach Raabgabe des
§. 3 des Statuts
vom 2. Januar 1874 ab
gegen den Dividendenchein Nr. 1
mit

Thaler 7. 15.
in Berlin bei der Centralbank für Genossenschaften und
bei den Herren Kless & Itzinger,
in Leipzig bei der Leipziger Vereinsbank
gezahlt.

Leipzig, den 24. November 1873.
**Der Aufsichtsrath der Leipzig-Gaschwitz-Meuselwitzer
Eisenbahn-Gesellschaft.**
Dowbert Dr. Georg Friederich.

Einladung zur Generalversammlung der **Schwimmanstalts-Actiengesellschaft zu Leipzig.**

Die achte ordentliche Generalversammlung unserer Gesellschaft soll
Montag, den 29. December 1873
Nachmittags 4 Uhr in der dazu gültig bewilligten Ritterstube des Rathhauses (1 Treppe hoch)
abgehalten werden.

Die Actionaire werden daher eingeladen, sich an diesem Tage im gedachten Locale von 4 Uhr
Nachmittags einzufinden und durch Vorzeigung ihrer Actien auszuweisen. Die Anmeldung beginnt
Nachmittags 3 Uhr und endet Schlag 4 Uhr mit der Eröffnung der Generalversammlung, während
welcher der Eintritt nicht mehr gestattet ist.

Die Gegenstände der Tagesordnung sind:
a. Vortrag des Geschäftsberichts.
b. Justification des Rechnungsabchlusses und Beschlussfassung rücksichtlich der Dividende.
c. Wahl der Revisionscommission.
d. Wahl von fünf Mitgliedern des Verwaltungsraths.

Leipzig, den 12. December 1873.
Der Verwaltungsrath.

An unserer Casse werden vom 2. Januar 1874 ab nachstehende Coupons und rückzahl-
bare Effecten kostenfrei eingelöst.

- #### Zinscoupons:
- Oberschlesischen Eisenbahn-Actien und Prior., bis 15. Januar
 - Stargard-Posener Eisenbahn-Actien, bei uns
 - Wilhelmshafen-Prioritäten, zahlbar.
 - Reize-Brügger Prioritäten,
 - 4 u. 4 1/2 Berlin-Gottdam-Brandb. Prioritäten,
 - 4 1/2 u. 5 x Gray-Köslacher Eisenbahn-Prioritäten,
 - Schleswiger Eisenbahn-Prioritäten,
 - Sächs. Thüring. C. B. C. V. (Sera-Planen bis ult. Januar),
 - Thüringischen Eisenbahn-Prioritäten,
 - Württembergischer Credit-Vereins Pfandbriefe,
 - Hypotheken-Bank-Pfandbriefe,
 - Hannoversche Bank-Coupons Nr. 14 bis ult. Januar,
 - Coburger Staats-Schuld-Scheine, ...
 - Rhein. Nulcher älterer Anle.,
 - Rhein-Nassauer Prioritäten,
 - Breslau-Schweidnitz-Freiburger Actien La. B. bis 31. Januar,
 - Mecklenburger Credit-Vereins-Pfandbriefe,
 - Sächsische Bankvereinsantheile, Abschl. Div. Scheine Nr. 3,
4 x vom 15.-31. Januar 1874.

Ausgeloste Effecten:

- Oberschlesische Prioritäten La. G.,
- Oberschlesische Eisenbahn-Actien La. B.,
- Württemb. Credit-Vereins-Pfandbriefe La. G.,
- Mecklenburger Credit-Vereins-Pfandbriefe.

Leipzig, December 1873.

Frege & Co.

* Die vor dem 2. Januar 1874 fällig gewordenen Coupons der Cosel-Oberberger und Reize-
Brügger, Oberschlesischen und Stargard-Posener Eisenbahn werden nur an der Casse in
Breslau eingelöst.

Zur Anfertigung künstlicher Gebisse

sowie zur Ausführung aller zahnärztlichen Operationen empfiehlt
sich unter der Versicherung der vollständigsten Garantie
B. Schwarze, Zahnarzt,
Windmühlenstrasse 27, 2. Et. rechts.

Tanz-Cursus.

Montag den 12. Jan. 1874
beginnt ein neuer Lehrcursus (Schnell-
Cursus). Anmeldungen erbitte mir gef.
umgehend Reichstr. 4, tgl. 12-3 U.
Hermann Koch.
NB. Privat-Tanzunterricht ertheile gründlich u. schnell zu jeder Tageszeit. D. O.

Leipziger Credit-Bank, eingetr. Gen.

Wir ersuchen diejenigen, welche sich zur Aufnahme als Mitglied angemeldet haben, sowie alle
Die, welche noch Einzahlungen zu machen beabsichtigen, den Eintritt resp. die Einzahlungen nicht
bis in die letzten Tage des Jahres zu verschieben, da einjährigsgemäß zu dieser Zeit der Andrang
so groß ist, daß eine prompte Expedition nicht stattfinden kann.
Leipzig, 3. December 1873.
Das Directorium.
F. C. Käfer.

Postpacketadressen.

Durch zahlreiche Anfragen dieser
Handlungen veranlaßt, theile ich hier
durch mit, daß ich in der Lage sein
werde, darauf schon jetzt eingehende Be-
stellungen bis 1. Januar 1874
prompt liefern zu können.
C. G. Naumann in Leipzig.

Neujahrskarten! Neujahrskarten!

in den neuesten und geschmackvollsten Mustern capitol u. reichster Ausst.
16 Hainstr. **C. Matting Sammler**, Hainstr. 16.
Witz, Grust, Heiter, Satyre!

Central-Bureau

für Inseraten-Spedition
an alle
hiesige und auswärtige Zeitungen
insbesondere:

Leipziger Tageblatt	1 1/2 Zelle
" Nachrichten	1 1/2 "
" Zeitung	1 1/2 "
" Deutsche allg. Ztg.	1 1/2 "
Dresdener Journal	2 "
" Anzeiger	1 "
" Nachrichten	1 1/2 "
Chemnitz' Tagblatt	1 1/2 "
" Nachrichten	1 "
" Deutsche Industrienzg.	2 "
etc. etc. etc.	

M. RUDOLF MOSSE.
Officieller Agent
sämmtlicher Zeitungen.
Zeitungs-Annoncen-Expedition.
Leipzig, Grimm Str. 2.

Hammer's Deutscher Porter.

Malz-Extract-Gesundheitsbier.

Angenehmer als der Hopfen-Extract und um 50 x billiger. Ihn und ähnlichen Fabrikate
in keiner Weise nachstehend, ist der von mir bereite „Deutsche Porter“ nicht allein wegen
valdeeren, bleichsüchtigen, Nitartern, Schwächlichen u. s. w. sondern wegen seiner
reinen und kräftigen Beschaffenheit auch als stärkender Labetrunk und bestes Bier für Familien
zu empfehlen, und dürfte um so eher in Haushaltungen Eingang finden, als sein Genuß für
Kinder zur Kräftigung anzurathen ist.

Es ist mein Verlangen, in solcher Weise vorzugehen und ein wirklich heilsames, möglichst
sorgfältig gebrauchtes Stärkungsmittel zu möglichem Preise herzustellen, wie dasselbe von allen
Herzten als nützlich anerkannt wird. Zur Sicherung für meine geehrten Abnehmer hat auf
Ersuchen Herr Prof. Dr. Reclam die Güte gehabt, meinen „Deutschen Porter“ in Bezug
auf seine chemischen Bestandtheile zu prüfen, und wird diese Untersuchung von Zeit zu Zeit erneuert.
Gutachten. Das mir von Herrn Paul Hammer auf Rittergut Schölkau bei
Leipzig übergebene, von ihm mit dem Namen „Deutscher Gesundheits-Porter“ bezeichnete
Bier habe ich chemisch untersucht und frei von schädlichen Bestandtheilen, bei nur wenig
Alkohol, einem großen Procent-Satz Extract und viel Kohlenäure, gefunden. Dementselbst
wird es sich als stärkendes, die Ernährung beförderndes Getränk für Genußende, Star-
ke, durch Arbeit und Anstrengungen körperlich Vorarbeitende eignen.
Leipzig, 1. December 1873. Prof. Dr. med. Reclam.

Herr Bernhard Voigt, Zeitzer Straße Nr. 18, hat das Haupt-Depot in Flaschen
gebunden übernommen und bitte ich, bei Bedarf sich an denselben zu wenden.
Schölkau, im December 1873.

Paul Hammer.

Auf vorstehende Anzeige Bezug nehmend bitte ich, das Dargestellte, welches
Bager zum Wiederverkauf in Flaschen wie in Gebinden wünschen, ihre Adressen
an mich gelangen lassen. Der Verkauf in Flaschen ist auf 3 Mgr. (excl. Glas)
festgesetzt. Gebitte, zu entfernt wohnende Familien können etwaige Be-
stellungen von 6 Flaschen an pr. Stadtpost aufgeben.
Bernhard Voigt, Zeitzer Straße 18.

Fabrik u. Lager

von Meißler- und Gouba-Spiegeln, So-
lette-, Reise- und Wand-Spiegeln, Sa-
lindensamen und -Saltern, Uhrconsolen,
**Bilderrahmen jeder Art,
Holz-Galanteriewaaren.**
ausst. geschmückt u. polirt, zu Studierzwecken, etc., etc.
Goldleisen, Spiegelglas,
Fensterglas, Glasferdiamante, etc.
Einrahmungen von Bildern, Photographien etc.
werden schnell ausbezogen.



C.H. REICHERT.
Spiegel- u. Bilderrahmenfabrik.
LEIPZIG, HAINSTRASSE N. 27.
par. Entree 1. Etage.

Ausverkauf

zu bedeutend herabgesetzten Preisen
von Damen-Paletots und Jaquottes,
Baschlicks, Regenmänteln
und reinwollenen 1/2 Samas
bei
Carl Jacobi,
Markt Nr. 8, nahe der Poststraße.